

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*William Shakespeares "Much Ado About Nothing"*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)




Much Ado About Nothing (B II)

Reife 3	Vorlauf	Material	LEK	Kontext	Medien
3	1				

**William Shakespeares „Much Ado About Nothing“ – Ein literarischer Klassiker auch im 21. Jahrhundert (B II)**  
Arendt Sawatzki, Hamburg

IV/B3



**Klassenstufe:** 11/12 GR, 10/13 GR  
**Dauer:** Ca. 11 Doppelstunden (= Klausur)  
**Bewert:** Literatur (Drama), Filmanalyse, Shakespeare

„Much Ado About Nothing“ gehört zu Shakespeares beliebtesten und weltweit meistaufgeführten Dramen. Bis ins 21. Jahrhundert hinein wird es sich besonders aufgrund der vielfältigen Charaktereigenschaften. Themen wie erzwungene Ehen, Machtmissbrauch und Spionage sind auch heute noch aktuell. Ein Ersatz der Filmversion von Kenneth Branagh aus dem Jahr 1992 bietet sich zur Vertiefung des Textverständnisses an. Ein Kurs sollte vornehmlich mit Komplexionen, Analysen und kommentierten die Einheit an.

© Schäffer-Poeschl

## William Shakespeares „*Much Ado About Nothing*“ – Ein literarischer Klassiker auch im 21. Jahrhundert (S II)

Astrid Berkefeld, Hamburg

II/B3



picture-alliance / KPA Honorar & Belege

„*Much Ado about Nothing*“ gehört zu Shakespeares beliebtesten und weltweit meistaufgeführten Dramen. Für den Unterricht eignet es sich besonders aufgrund der vielfältigen Gegenwartsbezüge: Themen wie *arranged marriages*, *match making* oder *traditional vs. unconventional gender roles* sind auch heute noch aktuell. Ein Einsatz der Filmversion von Kenneth Branagh aus dem Jahr 1993 bietet sich zur Vertiefung des Textverständnisses an. Ein Klausurvorschlag mit *comprehension*, *analysis* und *comment* rundet die Einheit ab.

**Klassenstufe:** 11/12 G8; 12/13 G9

**Dauer:** Ca. 11 Doppelstunden (+ Klausur)

**Bereich:** Literatur (Drama), Filmanalyse, Shakespeare

## Sachanalyse: William Shakespeares „*Much Ado About Nothing*“

### Zum Inhalt des Dramas

„*Much Ado about Nothing*“ gehört zu Shakespeares beliebtesten und weltweit meist-aufgeführten Dramen.

Wie andere Komödien Shakespeares (z.B. „*As You Like It*“ oder „*Twelfth Night*“) ist „*Much Ado About Nothing*“ ein Intrigenstück. Im Mittelpunkt der Handlung stehen **zwei sehr unterschiedliche Liebespaare**: einerseits **Claudio und Hero als Inbegriff eines traditionellen Paares**, das in Werten und Lebensweise einer elisabethanisch-patriarchalischen Gesellschaft fest verwurzelt ist, und andererseits **Benedick und Beatrice**, die mit ihrer oftmals unkonventionellen geistigen Unabhängigkeit und verbalen Offenheit als auch damals **modernes Paar** gelten können. Um diese beiden Paare spinnt sich ein Netz von Intrigen, das den Gang der Handlung bestimmt.

Nach seiner Rückkehr aus dem Krieg verliebt sich Graf Claudio in Hero, die Tochter des Gouverneurs von Messina, Leonato. Als Stellvertreter des in Liebesdingen schüchternen und unerfahrenen Claudio wirbt Don Pedro, Prinz von Aragon, um die Angebetete. Diese Werbung liegt zwar im Interesse Claudios, löst allerdings eine Reihe von Missverständnissen aus. Nachdem diese ausgeräumt sind, inszeniert der unehelich geborene Don John, Don Pedros Halbbruder, aus teuflischer Bosheit gemeinsam mit seinen Dienern Borachio und Conrad die Verleumdung Heros, die Claudio von der Untreue seiner Braut überzeugen soll.

Eine **nächtliche Verkleidungsszene**, in der Borachio scheinbar als Liebhaber Heros agiert, erfüllt ihren Zweck: Am nächsten Morgen bezichtigt Claudio seine Braut vor dem Altar der sittlichen Verfehlung. Bestürzt und verzweifelt darüber, dass ihre Tugendhaftigkeit bezweifelt wird, fällt Hero in Ohnmacht.

Auch Benedick, ein weiterer Adliger in der Gefolgschaft Don Pedros, und Beatrice, Heros schlagfertige Cousine, die sich zu Beginn des Dramas noch nicht besonders zugetan sind, fallen einem – allerdings harmlosen – **Täuschungsmanöver** zum Opfer. Zwei symmetrisch angelegte und sorgfältig inszenierte Belauschungsszenen sorgen dafür, dass Benedick annimmt, Beatrice habe sich in ihn verliebt und umgekehrt.

Rettung und glückliches Ende für die in Ränke und Verwirrungen verstrickten Liebespaare kommen aus zwei unterschiedlichen Richtungen: zum einen deckt die tölpelhafte Wachmannschaft um Dogberry und Verges unbeabsichtigt die Schurkerei Don Johns auf; zum anderen lässt Pater Francis, der in seinem barmherzigen und philanthropischen Charakter an Heros Unschuld glaubt, die Nachricht von ihrem Tode verbreiten, bis die Verleumdung aufgedeckt ist. Claudio, der sein unrechtmäßiges Handeln erkennt, ist bereit, zur Sühne Leonatos Nichte zu heiraten. Ganz in Shakespeares Tradition der *mistaken identities* ist es jedoch Hero, die sich unter dem Schleier der angeblichen Nichte verbirgt und die ihren geläuterten Claudio nun endlich heiraten kann.

Die Enthüllungsszene endet in einem Tanz der Liebenden, der noch einmal das **zentrale Thema** der Komödie, den **Triumph der Wahrheit und der Liebe über Schein und Täuschung**, hervorhebt.

### Aufbau

Wie bei klassischen Dramen üblich, gliedert sich „*Much Ado About Nothing*“ in *exposition* (Ort der Handlung, Vorstellung der Charaktere und zentralen Themen), *rising action* (Werbung Don Pedros in Claudios Namen, Don Johns Plan zur Verleumdung Heros), *climax/turning point* (Anschuldigungen vor dem Altar, Heros Ohnmacht und angeblicher Tod, gegenseitige Liebeserklärung durch Benedick und Beatrice) und *falling action* (Aufdeckung der Intrige, Reue) und *resolution* (Vereinigung der Liebespaare im Bund der Ehe).

## Symmetrie

„*Much Ado About Nothing*“ ist in Bezug auf Charakterkonstellation und Handlung formal symmetrisch, inhaltlich jedoch gegensätzlich aufgebaut.

Die Symmetrie der Charaktere findet sich wieder in den beiden unterschiedlichen Liebespaaren (Hero und Claudio sowie Beatrice und Benedick), den beiden Cousinen (der stillen und zurückhaltenden Hero auf der einen und der witzigen, aufmüpfigen Beatrice auf der anderen Seite), den beiden Liebhabern (dem jungen und in Liebesdingen unerfahrenen Claudio sowie dem gewandten und sprachlich versierten Benedick), den zwei sich liebenden Brüdern (Leonato und Antonio) und den zwei sich fremden Brüdern (Don Pedro und Don John).

Die Handlung des Stückes wird wiederum bestimmt von zwei symmetrisch angelegten Belauschungsszenen. Diese beiden harmlosen – und vor allem wohlwollend gemeinten – Täuschungsmanöver (Akt II, Szene 3; Akt III, Szene 1) kontrastieren mit Don Johns hinterhältigen Plänen (Akt II, Szene 1; Act IV, Szene 1), das Liebesglück von Hero und Claudio zu durchkreuzen, um damit seinen ranghöheren Bruder Don Pedro zu treffen.

## Zentrale Themen

Bereits die unterschiedlichen Aussprachemöglichkeiten des Titels („*Much Ado About Nothing*“ oder „*Much Ado About Noting*“) verdeutlichen, dass es in Shakespeares Komödie hauptsächlich um die Diskrepanz zwischen Illusion und Wirklichkeit, zwischen Sein und Schein, geht. Der Ausspruch „*Nothing is as it seems in 'Much Ado About Nothing'*“ trifft auf nahezu jede Szene des Dramas zu: jeder belügt jeden, oder gibt vor, eine andere Person zu sein.

Auch die äußeren Umstände (Maskenbälle, Schleier und die Dunkelheit der Nacht) tragen maßgeblich zur allgemeinen Verwirrung bei. So wird der Leser oder Zuschauer immer wieder herausgefordert, Personen und Handlungen auf ihren Wahrheitsgehalt zu prüfen und neu zu überdenken.

Weitere wichtige Themen sind Liebe und die damit verbundene Eifersucht sowie sozialer Status und Ehre. In der patriarchalisch geprägten Welt des elisabethanischen Zeitalters sind gesellschaftliche Anerkennung, Ruhm und Ehre für den Mann von größter Bedeutung. Allein der Anschein sittlicher Verfehlung der Frau reichte aus, um den Ruf einer Familie für immer zu vernichten: So scheinen Leonato und Claudio mehr um ihr eigenes Ansehen als um das Heros besorgt zu sein.

## Didaktisch-methodisches Konzept

### Methodische Schwerpunkte

Die Behandlung eines Shakespeare-Dramas sollte so selbstverständlich in den Englischunterricht der Oberstufe gehören wie Goethes Faust in den Deutschunterricht. Dennoch bereitet der Umgang mit dem großen Klassiker den meisten Schülerinnen und Schülern – zumindest im Vorfeld – ein gewisses Unbehagen. Hierfür sind vor allem zwei Gründe verantwortlich: die frühneuenglische Sprache des 17. Jahrhunderts und die oftmals etwas entrückten Themen der elisabethanischen Gesellschaft. Dieser Voreingenommenheit der Schülerinnen und Schüler will die vorliegende Unterrichtseinheit entgegenwirken.

In sprachlicher Hinsicht bieten sich als Einstieg in die Einheit sehr gut die Sonette Shakespeares an, mit denen man dem Dichter in kleinen überschaubaren Schritten näher kommen kann, ohne die Schülerinnen und Schüler zu überfordern.

### Humor und Aktualität

Die Komödie „*Much Ado About Nothing*“ bietet – auf humorvolle und spielerische Weise – die Möglichkeit, sich mit Bereichen auseinander zu setzen, die auch in unserer heutigen Gesellschaft von Bedeutung sind. Themen wie *arranged marriages*, *match-making amongst friends*, *traditional vs. unconventional gender roles* sind immer aktuell. Sprünge in die Gegenwart, z.B. in Form von *discussions* (M 13), *panel discussions* (M 14) oder einem Brief an William Shakespeare (M 33), sollen den Schülerinnen und Schülern vor Augen führen, wie zeitlos Shakespeares Inhalte sind.

### Ausgleich zwischen Kreativität und Analyse

„*Much Ado About Nothing*“ bietet sich sehr gut für kreatives Arbeiten an, sei es in Form von *creative writing*, *write yourself into the play*, *a letter to William Shakespeare* (M 33), *acting out* (z.B. *panel discussion* (M 14), *one-minute-statements*, *prepared speeches*, *cross-examination*, *hot chair*), Anfertigung von Postern und Titelbildern, Erstellung von *opinion polls* oder Gruppen- und Partnerarbeit zu unterschiedlichen Charakteren und Themen (M 7, M 12, M 28, M 29).

Besonders die beiden Liebespaare und ihre zahlreichen amourösen Verstrickungen fordern einen Perspektivenwechsel geradezu heraus und fördern somit den eigenständigen Umgang der Schülerinnen und Schüler mit dem Originalwerk.

Kreatives Arbeiten ist im Englischunterricht sehr wichtig, unterstützt es doch die Vorstellungskraft und das selbstständige Denken der Lernenden. Auch wenn dem kreativen Arbeiten in dieser Einheit ein großer Stellenwert eingeräumt wird, darf die analytische Textarbeit in der Oberstufe aber auf keinen Fall fehlen. Die Unterrichtseinheit versucht daher, einen ständigen Ausgleich zwischen kreativem und analytischem Arbeiten zu finden. Arbeitsblätter zu u.a. *plot/character development* (M 7, M 12, M 28) sollen den Schülerinnen und Schülern bei der Textanalyse helfen.

### Lesetagebuch

Das Erstellen eines Lesetagebuches über die gesamte Reihe bietet ferner die Möglichkeit, sich immer intensiver in das Drama hineinzudenken. Hierzu werden die Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Einheit gebeten, sich ein DIN-A5-Arbeitsheft zu kaufen, das sie über die Einheit hinweg als „*My personal Shakespeare diary*“ führen. Es soll bewusst keine Wiedergabe des Inhaltes sein, vielmehr sollen Erfahrungen und Empfindungen der Schülerinnen und Schüler während des Lesens festgehalten werden. Um eigenverantwortliches Arbeiten zu fördern, ist der Umfang des Lesetagebuches der Lerngruppe selbst überlassen. Als Richtlinie gilt ein Eintrag pro Woche. In den ersten Stunden ist es ratsam, den Kurs regelmäßig an sein Lesetagebuch zu erinnern.

### Zum Leseprozess

„*Much Ado About Nothing*“ sollte begleitend gelesen werden und nicht vorab als Ganzes. So werden die Schülerinnen und Schüler einerseits in kleinen Schritten mit Shakespeare und den Besonderheiten seiner Sprache vertraut gemacht, andererseits dient das begleitende Lesen dem Zweck, die Spannung zu steigern und das Interesse an der Handlung aufrechtzuerhalten. Um in den Stunden selbst ausreichend Zeit für kreatives und analytisches Arbeiten zu haben, wird das Lesen des Dramas vorwiegend in die Hausaufgaben verlegt. Hierbei wird versucht, der sprachlichen Herausforderung durch ein variierendes Lesetempo gerecht zu werden. So sind die anfänglichen Leseabschnitte eher kurz gehalten (ca. 20–30 Minuten) und steigern sich im Laufe der Einheit.

### Klausur

Die Klausur ist der ersten Szene des fünften Aktes entnommen und sollte **nach der 10. Doppelstunde** geschrieben werden. Sie ist zweistündig für Grund- und Leistungskurs konzipiert. Sollte es sich um einen schwächeren Grundkurs handeln, kann die dritte Aufgabenstellung entfallen.

### Zur Textausgabe

**Shakespeare, William:** *Much Ado About Nothing*. Cambridge: Cambridge University Press 2005 (Second edition).

Die der Einheit zugrunde liegende Textausgabe ist die *Cambridge-School-Ausgabe* (ISBN 978-3-12-576321-0), die Wortschatzerklärungen, Bildmaterial und zahlreiche Übungen zum Stück enthält. Die Neubearbeitung ist parallel mit der bisherigen Ausgabe verwendbar.

### Ergänzende Medien

Es sei noch auf **drei Medien** hingewiesen, die den Umgang mit Shakespeares „*Much Ado About Nothing*“ abwechslungsreich und schülerfreundlich gestalten. Zum einen gibt es die allseits bekannte **Filmversion von Kenneth Branagh** aus dem Jahr 1993, die sich gut nach jedem Akt einsetzen lässt und in der Regel zu hitzigen und kontroversen Auseinandersetzungen führt (**Einsatz in der 3., 5., 8., 10. und 11. Doppelstunde**).

Zum anderen gibt es **CDs** bzw. Downloads (z.B. von der *BBC Radio Collection* oder von *HarperCollins*), mit denen man die Schlüsselszenen des Stückes den Schülerinnen und Schülern sprachlich und inhaltlich noch einmal ins Gedächtnis rufen kann. Auch der Einsatz des **Soundtrack** zu „*Much Ado About Nothing*“ lockert das Unterrichtsgeschehen auf.

#### weitere Textausgabe:

**Shakespeare, William:** *Much Ado About Nothing*. Oxford School Shakespeare: Oxford University Press 2010 (Fourth edition). ISBN-13: 978-3-068016787

#### Film:

**Branagh, Kenneth (Regisseur):** *Much Ado About Nothing* (104 min.) Entertainment in video 1993. Die DVD ist zu beziehen über [www.amazon.de](http://www.amazon.de).

#### Audiobook:

*Much Ado About Nothing / A Midsummer Night's Dream*. Berlin: Bertz + Fischer 2008. ISBN-13: 978-3865055934.

Zu beziehen über [www.buchchannel.de](http://www.buchchannel.de).

<b>Reihe 3</b> S 6	<b>Verlauf</b>	<b>Material</b>	<b>LEK</b>	<b>Kontext</b>	<b>Mediothek</b>
-----------------------	----------------	-----------------	------------	----------------	------------------

*Schematische Verlaufsübersicht*

**William Shakespeares „Much Ado About Nothing“** – Ein literarischer Klassiker auch im 21. Jahrhundert (S II)

**II/B3**

- 1. Doppelstunde:** An introduction to the drama
- 2. Doppelstunde:** Characterisation of the protagonists
- 3. Doppelstunde:** The plot thickens
- 4. Doppelstunde:** Shakespeare: outdated or modern?
- 5. Doppelstunde:** The fooling of Benedick
- 6. Doppelstunde:** The fooling of Beatrice
- 7. Doppelstunde:** The Watch
- 8. Doppelstunde:** Taking a step back
- 9. Doppelstunde:** Wedding hiccups – to marry or not to marry, that’s the question!
- 10. Doppelstunde:** Act IV, scene 1: the most improbable scene of the drama?
- 11. Doppelstunde:** Reviewing the drama as a whole

**Minimalplan:**

Sollten weniger Unterrichtsstunden zur Verfügung stehen, kann die **8. Doppelstunde** ganz oder in Teilen entfallen, da sie der Vertiefung und Nachbereitung des erarbeiteten Unterrichtsstoffes dient.

*1. Doppelstunde*

**Thema**

*An introduction to the drama*

<b>Material</b>	<b>Verlauf</b>
M 1	<b>Pray, dost thou know what this meaneth</b> / Erarbeitung von Shakespeares Sprache
M 2	<b>Much Ado About Nothing glossary</b> / Arbeitsblatt zu den Kernbegriffen des Dramas
M 3	<b>Prediction I</b> / Spekulation über den Titel anhand von Bildmaterial; Spekulation über die Charaktere des Dramas anhand ihrer Namen
M 4	<b>Prediction II</b> / Vermutungen über die Handlung mithilfe von <i>characters’ quotes</i>
M 5	<b>Beginning of Act I, scene 1</b> / Einstieg in das Drama mit der CD (ca. 4 Minuten) und einem <i>multiple-choice worksheet</i>  <b>Homework:</b> 1. Read Act I, scenes 1, 2 and 3. 2. Analyse more closely one of the following characters: Benedick, Beatrice, Claudio, Don Pedro or Leonato. Make notes about their character traits and behaviour or anything else that strikes you as significant.

<b>Reihe 3</b> S 7	<b>Verlauf</b>	<b>Material</b>	<b>LEK</b>	<b>Kontext</b>	<b>Mediothek</b>
-----------------------	----------------	-----------------	------------	----------------	------------------

## 2. Doppelstunde

### Thema

Characterisation of the protagonists

Material	Verlauf
M 6	<b>Revision</b> / Wiederholung der Ereignisse mithilfe von <i>key words</i>
M 7	<b>Group work on characters</b> / Arbeitsteilige Gruppenarbeit zu unterschiedlichen Charakteren <b>Presentation</b> / Präsentation der Ergebnisse der Gruppenarbeit
M 8	<b>Who is who?</b> / Begründete Zuordnung der Protagonisten zu Bildmaterial
M 9	<b>Summary of scene 1</b> / Zusammenfassung der ersten Szene <b>Scene 3</b> / Analyse der Person des Don John <b>Homework:</b> 1. Finish reading Act I. 2. Creative writing: "Masked and unmasked – Don John": Whenever his brother is present, Don John has to mask his ill feelings. However, Shakespeare often gives villains opportunities to confess their secret thoughts to the audience. Write a monologue for Don John which he might have delivered at the end of Act I, scene 3 (after Conrad and Borachio have left). Try to write it in the same style of prose that Don John uses earlier in the scene.

II/B3

## 3. Doppelstunde

### Thema

The plot thickens

Material	Verlauf
	<b>Homework</b> / Vortrag des Monologs von Don John
M 10	<b>Watching the film</b> / Diskussion und Analyse des ersten Aktes mithilfe eines Arbeitsblattes <b>Reading of Act II, scene 1</b> / Gemeinsames Lesen der ersten Szene des zweiten Aktes
M 11	<b>Characterisation: Act II, scene 1</b> / Charakterisierung der Protagonisten durch vorgegebene Satzanfänge <b>Contrasting the two couples</b> / Kontrastierung des modernen und des konventionellen Paares
M 12	<b>Homework:</b> 1. Finish reading Act II. 2. Groupwork on character development.



#### 4. Doppelstunde

##### Thema

*Shakespeare: outdated or modern?*

Material	Verlauf
	<b>Homework</b> / Präsentation der Ergebnisse der Gruppenarbeit
M 13	<b>Modern Shakespeare</b> / Diskussion über die heutige Relevanz von Shakespeares Themen mithilfe von <i>quotes</i>
M 14	<b>Panel discussion</b> / Podiumsdiskussion zum Thema „ <i>Shakespeare and his work are outdated and are not of any relevance whatsoever for everyday life today</i> “. <b>Homework:</b> <i>Creative writing: You have just overheard the conversation between Don John and Borachio in which the latter devises a malicious plan to dishonour Hero. How would you have reacted had you been there? Write yourself into the play by delivering a soliloquy to the audience. Start as follows: "This is most disconcerting news indeed. What am I to do, what am I to do?"</i>

#### 5. Doppelstunde

##### Thema

*The fooling of Benedick*

Material	Verlauf
	<b>Revision</b> / Wiederholung von Don Johns zweiter Intrige mithilfe von Stichwörtern <b>Homework</b> / Vortragen der Dialoge zu Don John
M 15	<b>Act II, scene 3: Benedick's ideal woman</b> / Erarbeitung und Bewertung von Benedicks Frauenbild
M 16	<b>Balthasar's song</b> / Analyse von Balthasars Lied
M 17	<b>Creative writing: The new Benedick meets the old Beatrice</b> / Erstellung eines Dialoges zwischen Benedick und Beatrice
M 18	<b>Film Act II</b> / Analyse und Diskussion über Kenneth Branaghs Adaption <b>Homework:</b> <i>1. Read Act III, scenes 1 and 2. 2. Choose two of your favourite statements of the play so far. Be prepared to defend them.</i>

#### 6. Doppelstunde

##### Thema

*The fooling of Beatrice*

Material	Verlauf
	<b>Pyramid discussion</b> / Begründete Vorstellung der <i>favourite statements</i>
M 19	<b>Lead-in: symmetry</b> / Erarbeitung von Symmetrie anhand von Bildmaterial <b>Reading and analysing: Beatrice's deception</b> / Analyse und Bewertung des Täuschungsmanövers an Beatrice
M 20	<b>Staging problems</b> / Vorschläge und Bewertung zur Inszenierung
M 21	<b>Creative writing: Gallants, I am not as I have been!</b> / Verfassen eines Monologes aus der Perspektive Benedicks mithilfe von Bildmaterial
M 22	<b>Homework:</b> <i>1. Fill in the gaps. 2. Read Act III, scene 3.</i>

<b>Reihe 3</b> S 9	<b>Verlauf</b>	<b>Material</b>	<b>LEK</b>	<b>Kontext</b>	<b>Mediothek</b>
-----------------------	----------------	-----------------	------------	----------------	------------------

### 7. Doppelstunde

#### Thema

*The Watch*

Material	Verlauf
	<b>Homework</b> / Lückentext
M 23	<b>Lead-in: the Watch</b> / Spekulation über die Wachmannschaft anhand von Bildmaterial
	<b>Pair work</b> / Zusammenstellung der Hauptcharaktereigenschaften der Wachmannschaft in Partnerarbeit
M 24	<b>Mingling language</b> / Erarbeitung von Dogberrys Sprache mithilfe von Bildmaterial und einer <i>matching exercise</i>
	<b>Homework:</b> 1. Finish reading Act III. 2. "Nothing" in Elizabethan times could also be pronounced as "noting". Bearing this in mind, comment on the play's title.

II/B3

### 8. Doppelstunde

#### Thema

*Taking a step back*

Material	Verlauf
	<b>Homework</b> / Vorlesen und Besprechen der Kommentare zum Titel
	<b>Opinion poll</b> / Meinungsbild zur beliebtesten/unbeliebtesten Figur
M 25	<b>Topics</b> / Diskussion und Beurteilung der Hauptthemen des Dramas
	<b>Prepared speeches</b> / Vortragen kurzer Reden zu vorgegebenen Themen
M 26	<b>Film Act III</b> / Bewertung des Filmausschnittes
	<b>Homework:</b> 1. Create a poster on how you imagine Hero would look on her wedding day. 2. Read Act IV.

### 9. Doppelstunde

#### Thema

*Wedding hiccups – to marry or not to marry, that's the question!*

Material	Verlauf
	<b>Homework</b> / Präsentation der Poster
M 27	<b>Lead-in: Wedding</b> / Spekulation über Heros Hochzeit anhand von Bildmaterial
M 28	<b>Analysis:</b> Textnahe Analyse der Hochzeitsszene in Partnerarbeit
	<b>One-minute statements</b> / Stellungnahme als Claudio zum Thema „to marry or not to marry, that's the question!“
	<b>Homework:</b> 1. Re-read Act IV. 2. Essay writing: Shakespeare interweaves two love stories in "Much Ado About Nothing", the Benedick-Beatrice plot and the Claudio-Hero plot. Write an essay on the way in which they run parallel or counterpoint each other in characterisation, dialogue and plot structure.

## 10. Doppelstunde

### Thema

*Act IV, scene 1: the most improbable scene of the drama?*

Material	Verlauf
	<b>Homework</b> / Vortragen der Aufsätze
M 29	<b>Analysis</b> / Partnerarbeit zu <i>Act IV, scene 1</i>
	<b>Cross-examination</b> / Kreuzverhör über die Nacht vor der Hochzeit
M 30	<b>Film Act IV</b> / Diskussion und Analyse des viertes Aktes
	<b>Homework:</b> 1. Finish reading the play. 2. Creative writing: You are a reporter for the <i>Messina Chronicle</i> and have just returned from the courtroom where you attended the cross-examination of Hero and Beatrice. Write an article on the outcome starting as follows: "The truth has come out at last!" 3. Create your own title cover for "Much Ado About Nothing".

### Klausur (s. LEK)

## 11. Doppelstunde

### Thema


*Reviewing the drama as a whole*

Material	Verlauf
	<b>Homework</b> / Vortragen der Zeitungsartikel
M 31	<b>Film Act V</b> / Analyse und Diskussion von Akt V
	<b>Hot chair</b> / Abschließende Bewertung des Films von Kenneth Branagh in Form eines <i>hot chair</i>
M 32	<b>Different outcomes</b> / Rollenspiel zu alternativen Versionen des Endes des Stückes
M 33	<b>Creative writing</b> / Bewertung des Dramas durch Verfassen eines Briefes an William Shakespeare
	<b>Title covers</b> / Präsentation der eigenen <i>title covers</i>



Reihe 3	Verlauf	Material S 1	LEK	Kontext	Mediothek
---------	---------	-----------------	-----	---------	-----------

## Materialübersicht


### 1. Doppelstunde: An introduction to the drama

M 1 (Ab)	Shakespeare's language	
M 2 (Wo)	Glossary: <i>Much Ado About Nothing</i>	
M 3 (Bd/Im)	Prediction I: title and characters' names	
M 4 (Ab)	Prediction II: characters' quotes	
M 5 (Ab)	Multiple-choice worksheet	

### 2. Doppelstunde: Characterisation of the protagonists

M 6 (Im)	Key words	
M 7 (Im)	Characterisation of the protagonists (Act I, scene 1)	
M 8 (Bd/Im)	Who is who?	
M 9 (Im)	The first scene tells all	


### 3. Doppelstunde: The plot thickens

M 10 (Vi/Wo)	Watching the film: Act I	
M 11 (Im)	Characterisation: Act II, scene 1	
M 12 (Ab)	Character development	



### 4. Doppelstunde: Shakespeare: outdated or modern?

M 13 (Im)	Modern Shakespeare?
M 14 (Ab)	A panel discussion

### 5. Doppelstunde: The fooling of Benedick

M 15 (Ab)	Benedick's ideal woman	
M 16 (Ab)	Balthasar's song	
M 17 (Ab)	The new Benedick meets the old Beatrice	
M 18 (Vi)	Watching the film: Act II	


### 6. Doppelstunde: The fooling of Beatrice

M 19 (Bd/Im)	Symmetry	
M 20 (Bd/Im)	Staging problems	
M 21 (Bd/Im)	Gallants, I am not as I have been!	
M 22 (Ab/Co)	Fill in the gaps	

### 7. Doppelstunde: The Watch

M 23 (Bd/Im)	The Watch
M 24 (Bd/Ab)	Mingling language


### 8. Doppelstunde: Taking a step back

M 25 (Im)	Love story or social drama?	
M 26 (Vi)	Watching the film: Act III	

Reihe 3	Verlauf	Material S 2	LEK	Kontext	Mediothek
---------	---------	-----------------	-----	---------	-----------

**9. Doppelstunde: Wedding hiccups – to marry, or not to marry, that’s the question!**

M 27 (Bd/Im)

Hero’s wedding 

M 28 (Ab)


The wedding scene

**10. Doppelstunde: Act IV, scene 1: the most improbable scene of the drama?**

M 29 (Ab)

Act IV, scene 1


M 30 (Vi)

Watching the film: Act IV 

**Klausur (s. LEK)**

**11. Doppelstunde: Reviewing the drama as a whole**

M 31 (Vi)

Watching the film: Act V 

M 32 (Im)

Different outcomes

M 33 (Im/Wo)

What you have always wanted to tell Mr Shakespeare



Für den Einsatz dieser Materialien wird die Farbfolie (Materialseite 7) benötigt.



In diesen Stunden wird ein DVD-Player benötigt.

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*William Shakespeares "Much Ado About Nothing"*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)




Much Ado About Nothing (B II)

Reife 3	Vorlauf	Material	LEK	Kontext	Medienbuch
01					

**William Shakespeares „Much Ado About Nothing“ – Ein literarischer Klassiker auch im 21. Jahrhundert (B II)**  
Arendt Sawatzki, Hamburg

**IV/B3**



picture-alliance / © A. Hauer & S. Engel

**Klassenstufe:** 11/12 GR, 10/13 GR  
**Dauer:** Ca. 11 Doppelstunden (= Klausur)  
**Bewert:** Literatur (Drama), Filmanalyse, Shakespeare

„Much Ado About Nothing“ gehört zu Shakespeares beliebtesten und weltweit meistaufgeführten Dramen. Bis ins 21. Jahrhundert hinein hat sich besonders aufgrund der vielfältigen Charaktereigenschaften Themen wie etwa Ehenarragen, Macht, Intrigen oder Spionage in verschiedenen Variationen wiederholt und auch heute noch aktuell. Ein Ersatz der Filmversion von Kenneth Branagh aus dem Jahr 1992 bietet sich zur Vertiefung des Textverständnis an. Ein Kurs sollte möglichst mit komparativen, analytischen und kommentarischen Einheiten ab-

© Schäffer-Poeschl